**Deutscher bAV-Preis 2015 ausgeschrieben**

*Auszeichnung für innovative bAV-Lösungen in Großunternehmen   
und im Mittelstand / Bewerbung bis Ende November unter deutscher-bav-preis.de*

**Frankfurt, 7. Oktober 2014 – Bis zum 28.11.2014 können sich Unternehmen mit innovativen bAV-Lösungen für den Deutschen bAV-Preis 2015 bewerben. Prämiert werden Arbeitgeber mit zukunftsweisenden betrieblichen Altersversorgungsprojekten in den Bereichen Plangestaltung, Finanz- und Risikomanagement, Administration und Kommunikation. Erstmals wird der Preis in zwei Kategorien (Großunternehmen und Mittelstand) vergeben.**

„Bereits der bAV-Preis 2014 hat gezeigt, dass einige Unternehmen sehr gute Altersvorsorgelösungen implementiert haben. Dafür haben sie auch gute Gründe, denn sowohl für Großunternehmen als auch im Mittelstand ist die bAV ein erfolgskritischer Baustein bei der Gewinnung und Bindung von Mitarbeitern“, erklärt Thomas Jasper, Leiter des Beratungsbereichs Betriebliche Altersversorgung bei Towers Watson. „Allerdings ist das Potenzial für die bAV in Deutschland bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Die flächendecke Betriebsrente ist noch Zukunftsmusik", betont Hartmut Löw, geschäftsführender Partner von MCC, dem Veranstalter des jährlichen Kongresses Zukunftsmarkt Altersvorsorge.

„Mit dem Preis soll die bAV als wesentliches Standbein der Alterssicherung für Arbeitnehmer in Deutschland gefördert und noch stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt werden“, betont Heribert Karch, neues Mitglied der Jury und Vorstandsvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung e. V. (aba). Im Vordergrund stehen der innovative und kreative Charakter eines bAV-Projektes sowie dessen Einklang mit der Unternehmens- und Personalstrategie. Initiiert wurde der Preis von Towers Watson und MCC; unterstützt wird er von zahlreichen Unternehmen, Organisationen und Medienpartnern.

Der Preis wurde erstmals im Februar 2014 an den Daimler Pensionsplan sowie an die Altersversorgungsprojekte von Henkel, Fidelity und GE vergeben.

Die Jury, der neben Prof. Bert Rürup, Präsident Handelsblatt Research Institut und Heribert Karch, Vorstandsvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung e. V. (aba), bAV-Experten aus Unternehmen wie Airbus, MAN, Volkswagen, dem Arbeitgeberverband Luftverkehr e. V. sowie dem Deutschen Institut für Altersvorsorge angehören, beurteilen die eingereichten Bewerbungen nach folgenden Kriterien:

* Hauptmotiv für die Einführung oder Umsetzung
* Innovationsgrad
* Einklang mit der Unternehmens- bzw. Personalstrategie
* Verbesserungsgrad bzw. Überwindung von Widerständen

**Bewerbungsunterlagen unter deutscher-bav-preis.de**

Für den bAV-Preis 2015 können sich Unternehmen und Organisationen jeder Größe bis zum 28. November 2014 unter [www.deutscher-bav-preis.de](http://www.deutscher-bav-preis.de) bewerben. Die Preisverleihung findet am 24. Februar 2015 anlässlich des Kongresses Zukunftsmarkt Altersvorsorge in Berlin statt.

Der Deutsche bAV-Preis wird unterstützt von:

Comp & Ben Onlinemagazin, DekaBank Deutsche Girozentrale, Deutsche Asset & Wealth Management International, Deutsches Institut für Altersvorsorge, dpn, Fidelity Worldwide Investment, Finanzwelt, KAS Bank, Leiter-bAV.de, Metzler Asset Management GmbH; personalmagazin, State Street Bank, Swiss Life Deutschland

Pressekontakt:Nina Seikat-Stürtz  
Tel.: 069 1505-5127  
E-Mail: [medien@deutscher-bav-preis.de](mailto:medien@deutscher-bav-preis.de)